



Das in die Jahre gekommene Einfamilienhaus an der Sonnenbergstrasse 3 in Mellingen (links) wurde in ein Generationenhaus umgebaut und total modernisiert.

Fotos: zVg

Mellingen: Tag der offenen Tür am Samstag, 3. Mai mit Informationen und Beratungsständen

Ein Beispiel für den Trend «Generationenwohnen»

An der Sonnenbergstrasse 3 in Mellingen entstand an schönster Aussichtslage aus einem älteren Einfamilienhaus ein Generationenhaus. Am kommenden Samstag laden Familie Killer, Architekt und Handwerker zu einem Tag der offenen Tür ein.

Ein Grundstück zu besitzen, ist heute ein sehr nachhaltiger Besitz, sagt Werner Setz von der Setz Architektur in Rapperswil. Bestes Beispiel findet sich in Mellingen an der Sonnenbergstrasse 3. Dort hat Werner Setz zusammen mit seinem Team und den beteiligten Planern und Handwerkern ein in die Jahre gekommenes Einfamilienhaus umgebaut und saniert. Viele Grundstücke werden heute mehr und mehr mit kleinen Mehrfamilien-

häusern überbauen. «Überlassen Sie diesen Besitz mit den Investitionsmöglichkeiten nicht anderen Investoren», sagt Werner Setz. «Investieren Sie selber und schaffen Sie dadurch einen Mehrwert beim Objekt», so der Architekt weiter.

Haus mit drei Wohnungen

An der Sonnenbergstrasse 3 in Mellingen stand ein älteres, unbehaglich kaltes Haus mit grossem Grundstück. Ziemlich ungemütlich, um darin noch 30 Jahre den dritten Lebensabschnitt zu verbringen. Die Besitzer, die Familie Killer aus Mellingen, hat aus dieser Immobilie ein prächtiges Generationenhaus geschaffen. Heute steht auf dem Grundstück ein Haus mit drei Wohnungen. Im Erdgeschoss haben sich die Eltern mit der noch bei ihnen wohnhaften Tochter gemütlich eingerichtet, wobei die Tochter ihr eigenes Zimmer mit eigener Nasszelle hat. Und im ersten Stock wohnen die bei-

den erwachsenen Söhne in einer Drei- und einer Einzimmerwohnung. Jeder hat so seine eigene Wohnung mit wunderschöner Aussicht ins Reusstal und auf die Alpenkette. So lebt man als Familie zusammen und wahrt trotzdem die Privatsphäre. Bei einem eventuellen Wegzug der Kinder lassen sich die zwei Wohnungen im ersten Stock problemlos vermieten. Für den Eigentümer ein behagliches Wohnen mit hohem Komfort bis ans Lebensende, mit der Chance, vielleicht am Eintritt in ein Altersheim vorbeizukommen. Besteht dann zwischen Hypothekarzins und Mietzinseinnahme eine positive Differenz, lohnt sich die Investition. Und das kann auch zur nachhaltigen und gesicherten Rente führen.

Kanton spricht Fördergelder

Energieeffizientes Modernisieren in hoher Qualität ist anspruchsvoll und erfordert Wissen und Erfahrung. Setz Architektur arbeitet daher vorwiegend

mit einem auf energieeffiziente Bauweise spezialisierten Unternehmerteam zusammen. Das garantiert der Bauherrschaft eine hohe und nachhaltige Qualität.

Das zu besichtigende Minergie-Gebäude wurde vom Departement Bau, Verkehr und Umwelt des Kantons Aargau und vom Bund mit Kostenbeiträgen unterstützt. Über die Förderprogramme von Kanton und Bund können sich die Besucherinnen und Besucher am Tag der offenen Tür informieren lassen.

Beratung und Besichtigung

Am Tag der offenen Tür vom kommenden Samstag, 3. Mai erhalten die interessierten Besucherinnen und Besucher Beratung und Informationen über folgende Themen:

- Generationenwohnen
- Mein Grundstück – meine Vorsorge
- Komfortables Wohnen im dritten Lebensabschnitt
- Bauen und modernisieren nach

neusten Minergie Standards
- Wo erhalte ich Fördergelder?

Beitrag in homegateTV

Wie aus einem Einfamilienhaus ein Generationenhaus wird. «Wohnhaus in Mellingen, Esther und Thomas Killer». Ausgestrahlt wird der Beitrag vom 28. April bis 4. Mai, täglich ab 17.25 Uhr auf Tele 1, Tele Bärn, Tele M1, Tele Ostschweiz, Tele Südostschweiz und Tele Züri.

Tag der offenen Tür

Samstag, 3. Mai
10 bis 16 Uhr
Sonnenbergstrasse 3
5507 Mellingen
Parkplätze sind beschildert

Setz Architektur

Obermatt 33
5102 Rapperswil
Telefon 062 889 22 60

MITWIRKENDE UNTERNEHMER

Architektur:	Setz Architektur, Rapperswil	www.setz-architektur.ch
Baumeisterarbeiten:	Treier AG, Schinznach-Dorf	www.treier.ch
Holzsystembau:	Renggli AG, Schötz	www.renggli-haus.ch
Fenster in Kunststoff:	Kronenberger AG, Rothrist	www.kronenberger.ch
Verputzte Aussenwärmedämmung:	Neba-Therm AG, Fassadenbau, Olten	www.neba-therm.ch
Heizung, Lüftung, Solar:	Siegrist-Service AG, Oftringen	www.siegrist-service.ch
Spengler, Flachdach:	Peter Stritt AG, Othmarsingen	info@peter-stritt.ch
Kücheneinrichtungen:	rösch küchen ag, Waltenschwil	www.roesch-kuechen.ch
Wintergärten nach Mass:	Movitec AG, Wädenswil	www.movitec.ch
Versicherungen:	AXA Winterthur, Frick Hauptagentur Peter Muntwyler	www.axa.ch/frick



MINERGIE

Mehr Lebensqualität, tiefer Energieverbrauch
Meilleure qualité de vie, faible consommation d'énergie

